



LCD-ÖLTEMPERATUR-/ÖLSTAND-MESSSTAB

ALLGEMEINES

Teilenummern

Chrom: 63004-09B, 63002-09B, 62955-09B, 62946-09B, 62974-09A, 62700005A, 62700009, 62700180A

Schwarz: 63030-09B, 63055-09B, 63131-09B, 63065-09B, 62700011A, 62700194A

Messstab-Wartungssatz (mit Ersatzbatterie): 91800066A

Modelle

Modell-Einstellungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

Inhalt des Satzes

⚠ WARNUNG



Enthält eine Knopf- oder Knopfzellenbatterie. Gefährlich bei Verschlucken, kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen. (13807a)

Es gibt keine Ersatzteile für die LCD-Baugruppe oder den Messstab. Eine CR 2032-Ersatzbatterie (Teile-Nr. 66373-06) ist für alle Öltemperatur-/Ölstand-Messstäbe separat erhältlich.

Für bestimmte Modelle ist ein Messstab-Wartungssatz (Teile-Nr. 91800066) erhältlich, der O-Ringe, Schrauben **und** eine CR 2032-Ersatzbatterie enthält (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

EINBAU DES LCD-MESSSTABS

- Den Original-Ölmesstab aus dem Einfüllstutzen entfernen.
- Ölmesstab ohne Gewinde:** Den O-Ring des neuen LCD-Messstabs mit etwas Öl schmieren. Den Messstab so einsetzen, dass das Anzeigefenster: Den Messstab gerade in den Einfüllstutzen schieben, bis er einrastet.
 - waagrecht liegt,
 - von links nach rechts ablesbar ist und
 - sich das Bar & Shield Logo links (Richtung Heck) befindet.
- Ölmesstab mit Gewinde:** Den O-Ring mit etwas Öl schmieren. Den Messstab wie den Original-Messstab in das Getriebe schrauben. Wenn die Ausrichtung der Anzeige nach dem Einsetzen nicht zufriedenstellend ist, siehe Abschnitt **Einstellen des Anzeigewinkels** weiter unten in dieser Anleitung.

HINWEIS

Um korrekte Messwerte zu gewährleisten, **MUSS** der Messstab fest am Flansch anliegen.

VERWENDUNG UND PFLEGE DES LCD-MESSSTABS

Entfernen des Messstabs

Zum Nachfüllen von Öl oder zum Austausch der internen Batterie muss der Messstab aus dem Einfüllstutzen entfernt werden.

Anzeige der Öltemperatur und des Ölstands

Siehe Abbildung 1 >. Den Gummiknopf an der Vorderseite kurz drücken, um Folgendes anzuzeigen:

- Temperatur des Öls im Öltank in Grad Fahrenheit (°F).
- Motorölstand.

Die Anzeige schaltet sich nach etwa zehn Sekunden automatisch ab.

HINWEIS

Öl nicht überfüllen. Hierdurch könnte Öl in den Luftfilter gelangen, was zu Sachschäden und/oder zum Ausfall von Komponenten führen kann. (00190b)

HINWEIS

Der Ölstand kann nicht genau gemessen werden:

- bei kaltem Motor
- wenn das Motorrad aufrecht steht
- bei laufendem Motor

*Bei Softtail Modellen 2000–2004 mit Original-Messstab, wird der Ölstand bei **aufrecht stehendem Motorrad geprüft (NICHT auf dem Seitenständer abgestellt).***

*Bei Softtail Modellen ab 2000 mit LCD-Öltemperatur-/Ölstand-Messstab, muss die Ölstandskontrolle auf ebenem Boden und mit dem Motorrad **AUF dem Seitenständer abgestellt** durchgeführt werden.*

Für die Ölstandskontrolle vor der Fahrt:

Mit dem Motorrad auf ebenem Boden, **AUF dem Seitenständer abgestellt** :

- Der korrekte Ölstand entspricht den Angaben in Abbildung 1, Anzeige 4–8 (Balken zeigen Ölstand und blinkende Öltemperatur, gefolgt von der Meldung „COLD OIL“ (Kaltes Öl) bei kaltem Motor). Bei KALTEM Motor KEIN ÖL NACHFÜLLEN, um den Ölstand auf Markierung FULL (Voll) auf dem Messstab zu bringen.

- Wenn der Ölstand wie in Anzeige 9 angezeigt wird (animierte Füllstandsbalken, gefolgt von einem „888 NO SENSOR“-Code), könnten die Kabel im Inneren des Messstabs abgeklemmt oder beschädigt sein. Siehe **Austausch der Batterie** weiter unten in dieser Anleitung, um die obere und untere Baugruppe des Messstabs zu trennen. Wenn sich der kleine Stecker neben der Batterie aus der Buchse gelöst hat, wieder anschließen. Wenn ein sichtbares Kabel beschädigt ist, kann eine Reparatur versucht werden. Wenn keine Beschädigung sichtbar ist, ist der Messstab intern beschädigt und muss ausgetauscht werden.

Für Ölstandskontrolle bei Betriebstemperatur: Das Motorrad laufen lassen, bis der Motor die normale Betriebstemperatur erreicht hat.

Softail-Modelle: Das Motorrad für 1–2 Minuten in **AUFRECHTER** Position im Leerlauf laufen lassen. Den Motor abstellen. Auf dem Seitenständer abstellen.

Modelle AUSSER Softail: Das Motorrad auf ebenem Boden 1–2 Minuten lang im Leerlauf laufen lassen, während es **AUF dem Seitenständer abgestellt ist**. Den Motor abstellen.

- Blasen im Öl können ungenaue Messwerte verursachen. Zwei Minuten lang warten, bis sich das Öl beruhigt hat und etwaige Blasen an die Oberfläche gekommen sind.
- Den Gummiknopf an der Vorderseite des LCD-Öltemperatur-/Ölstand-Messstabs kurz drücken, um die Temperatur und den Ölstand im Tank anzuzeigen. Der korrekte Ölstand entspricht den Angaben in Abbildung 1 , Anzeige 11–14.

- Wenn der Ölstand wie in Anzeige 10 oder 15 angezeigt wird, in der Bedienungsanleitung unter PRÜFUNG DES ÖLSTANDS BEI WARMEM MOTOR nachlesen, wie das Öl richtig eingefüllt wird.
- Wenn der Ölstand wie in Anzeige 9 angezeigt wird (animierte Füllstandsbalken, gefolgt von einem „888 NO SENSOR“-Code), funktioniert der Messstab nicht richtig. Siehe die Anweisungen zur **Prüfung vor der Fahrt** .

Ändern des Anzeigemodus

Um die Anzeige in Grad Celsius (°C) zu ändern:

- Den Knopf drücken und etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten.
- Den Knopf loslassen.

Von da an wird die Temperatur bei kurzem Drücken des Knopfes in „°C“ angezeigt.

Auf dieselbe Weise zurück zur Anzeige in „°F“ wechseln.

Verlängerte Temperatur-/Ölstandsanzeige

Den Knopf zweimal schnell hintereinander drücken, um die Anzeige für eine längere Zeit aufrechtzuerhalten. Die Anzeige schaltet sich nach etwa zwei Minuten automatisch ab. Um die Anzeige früher manuell auszuschalten, den Knopf einmal drücken.

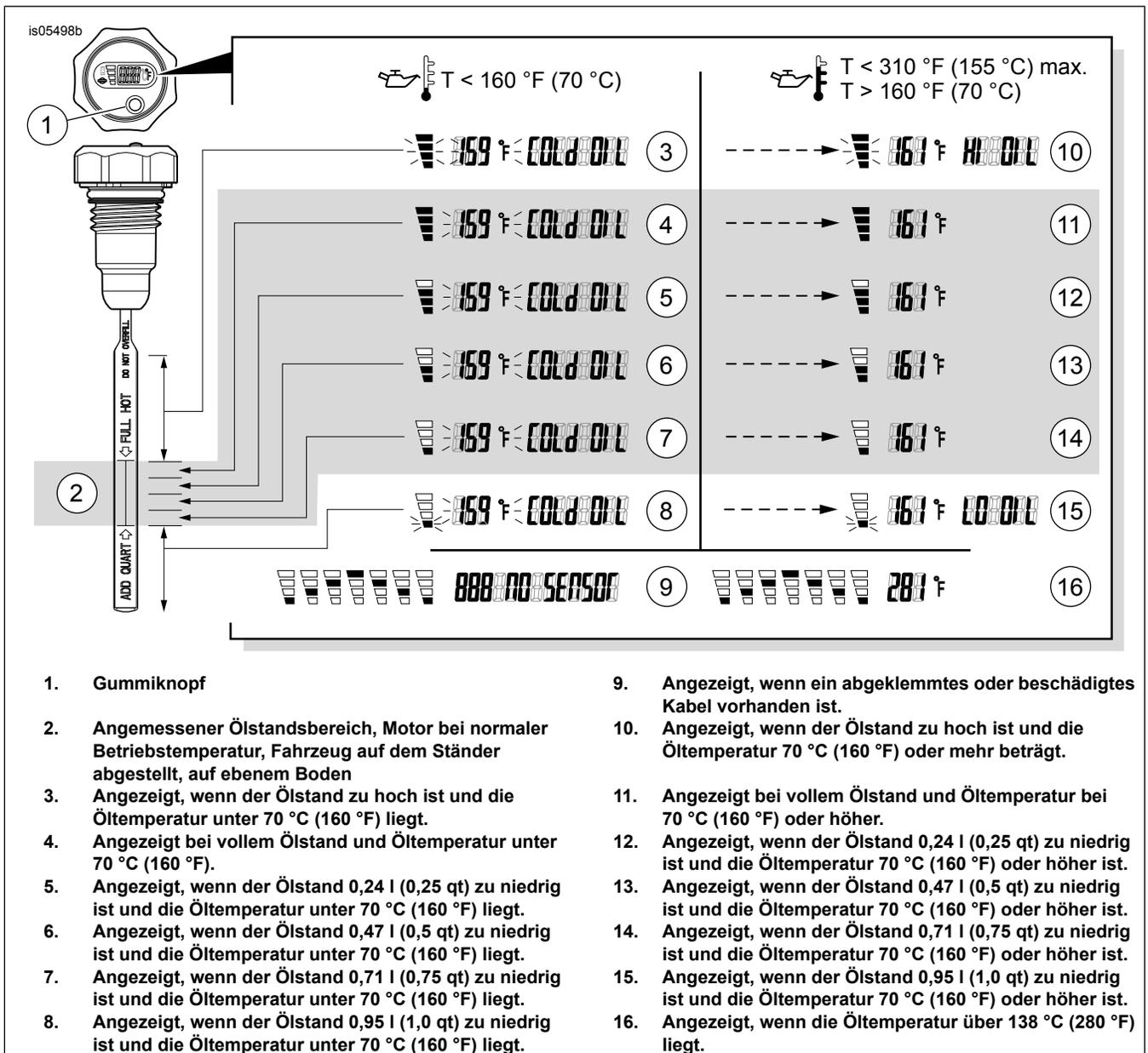


Abbildung 1. LCD-Öltemperatur-/Ölstand-Messtab

1. Gummiknopf
2. Angemessener Ölstandsbereich, Motor bei normaler Betriebstemperatur, Fahrzeug auf dem Ständer abgestellt, auf ebenem Boden
3. Angezeigt, wenn der Ölstand zu hoch ist und die Öltemperatur unter $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ liegt.
4. Angezeigt bei vollem Ölstand und Öltemperatur unter $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$.
5. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,24\text{ l} (0,25\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur unter $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ liegt.
6. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,47\text{ l} (0,5\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur unter $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ liegt.
7. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,71\text{ l} (0,75\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur unter $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ liegt.
8. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,95\text{ l} (1,0\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur unter $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ liegt.
9. Angezeigt, wenn ein abgeklemmtes oder beschädigtes Kabel vorhanden ist.
10. Angezeigt, wenn der Ölstand zu hoch ist und die Öltemperatur $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ oder höher beträgt.
11. Angezeigt bei vollem Ölstand und Öltemperatur bei $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ oder höher.
12. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,24\text{ l} (0,25\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ oder höher ist.
13. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,47\text{ l} (0,5\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ oder höher ist.
14. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,71\text{ l} (0,75\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ oder höher ist.
15. Angezeigt, wenn der Ölstand $0,95\text{ l} (1,0\text{ qt})$ zu niedrig ist und die Öltemperatur $70\text{ }^{\circ}\text{C} (160\text{ }^{\circ}\text{F})$ oder höher ist.
16. Angezeigt, wenn die Öltemperatur über $138\text{ }^{\circ}\text{C} (280\text{ }^{\circ}\text{F})$ liegt.

Anzeigefehler

Ein Fehlercode „888 NO SENSOR“ und animierte Füllstandsbalken (Abbildung 1 , Anzeige 9) weisen auf ein abgeklemmtes oder beschädigtes Kabel hin.

Wenn die Batteriespannung des Messstabs unter 2,4 V fällt, wird die LED-Hintergrundbeleuchtung deaktiviert, und das Batteriesymbol (siehe Abbildung 2) beginnt zu blinken.

HINWEIS

Um einen Ausfall der Elektronik im Inneren zu vermeiden, misst der Messstab den **Ölstand** nicht, wenn die **Öltemperatur** 138 °C (280 °F) überschreitet. Animierte Füllstandsbalken werden zusammen mit der Temperatur (Abbildung 1 , Anzeige 16) bis zu einem Höchstwert von 155 °C (310 °F) angezeigt.

Die hohe Temperatur beschädigt den Messstab nicht.

Die Füllstandsmessung wird fortgesetzt, wenn die Öltemperatur unter 138 °C (280 °F) sinkt.

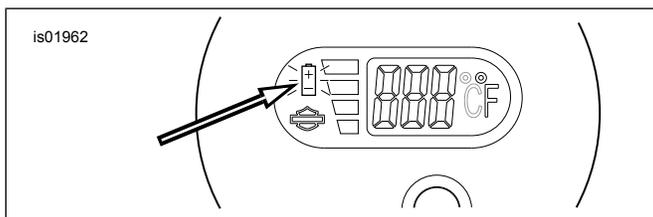


Abbildung 2. Batteriesymbol

Einstellen des Anzeigewinkels

Wenn der LCD-Öltemperatur-/Ölstand-Messstab zum ersten Mal eingebaut wird und vollständig sitzt, sollte die Anzeige parallel zum Fahrzeug ausgerichtet sein, um das Ablesen zu erleichtern. **Bei Ölmesststäben mit Gewinde:** Wenn die Anzeige in einen ungeeigneten Winkel gedreht wurde, wie folgt vorgehen:

HINWEIS

Siehe Abbildung 3 >. Beim Trennen des oberen Anzeigegerätes (A) und der unteren Messstabbaugruppe (B) vorsichtig vorgehen.

1. Die vier kleinen Kreuzschlitzschrauben (2) an der Unterseite des Anzeigegerätes entfernen.
2. Die untere Messstabbaugruppe vorsichtig aus dem oberen Anzeigegeräte herausziehen; dabei darauf achten, die Kabel nicht zu überlasten. Die obere und untere Baugruppe vorsichtig voneinander trennen.

HINWEIS

Bei Modellen mit Gewinde kann die untere Messstabbaugruppe in Bezug auf das obere Anzeigegeräte in acht Positionen gedreht werden. Die Position wählen, in der die Anzeige am besten parallel ausgerichtet ist.

3. Die untere Messstabbaugruppe in eine geeignete Position drehen. Zusammenbauen und dabei darauf achten, dass die Kabel und der Silikondichtungsring nicht eingeklemmt werden. Die vier Schrauben anbringen. Sicher anziehen.

Austausch der Batterie

Die LCD-Öltemperaturanzeige wird von einer langlebigen, austauschbaren CR 2032-Lithiumbatterie gespeist. Wenn ein

Batteriewechsel erforderlich ist, nur eine CR 2032-Batterie verwenden.

- Eine CR 2032-Ersatzbatterie (Teile-Nr. 66373-06) ist bei einem Harley-Davidson Händler erhältlich. Diese Batterien sind auch im örtlichen Batteriehandel erhältlich.
- Für bestimmte Modelle ist ein Messstab-Wartungssatz (Teile-Nr. 91800066) erforderlich, der bei einem Harley-Davidson Händler erhältlich ist. Dieser Satz enthält O-Ringe, Schrauben und eine CR 2032-Ersatzbatterie (siehe Abbildung 3 und Tabelle 1).

HINWEIS

Die folgenden Anweisungen lesen und sicherstellen, dass diese vor dem Austausch der Batterie verstanden werden. Falls Sie nicht in der Lage sind, dieses Verfahren durchzuführen bzw. nicht die richtigen Werkzeuge haben, muss die Batterie von einem Harley-Davidson Händler ausgetauscht werden. Ein unsachgemäßer Einbau kann zu einer Beschädigung des Produkts führen. (00419b)

HINWEIS

Siehe Abbildung 3 >. Die Komponenten des oberen Anzeigegerätes (A) und des unteren Messstabs (B) vor der Zerlegung markieren, damit sie in der gleichen Ausrichtung zusammengesetzt werden können. Beim Trennen der beiden Komponenten vorsichtig vorgehen.

1. Die vier kleinen Kreuzschlitzschrauben (2) an der Unterseite des Anzeigegerätes entfernen.
2. Die untere Baugruppe vorsichtig aus dem oberen Anzeigegeräte herausziehen; dabei darauf achten, die Kabel nicht zu überlasten. Die obere und untere Baugruppe vorsichtig voneinander trennen.
3. Auf die Ausrichtung der Batterie achten. Vorsichtig eine Pinzette oder einen kleinen Schraubenzieher unter die Batterie (4) einführen. Die Batterie vorsichtig heraushebeln und entsorgen. Die neue Batterie wie abgebildet einsetzen. Die Batterie nach unten drücken, bis sie fest sitzt.

HINWEIS

Falls vorhanden, den dünnen roten O-Ring (3) entfernen und ersetzen .

Der dünne O-Ring kann an jeder der beiden Hälften der Baugruppe kleben.

- Darauf achten, dass der vorhandene O-Ring vollständig entfernt ist, bevor der **neue** O-Ring eingebaut wird.
 - Den neuen dünnen O-Ring vorsichtig auf die **untere Baugruppe (B)** setzen, bevor die Hälften wieder zusammengesetzt werden.
4. Die untere Baugruppe (B) mit dem oberen Gehäuse (A) ausrichten. Die beiden Teile in der gleichen Ausrichtung wie vor der Zerlegung zusammenbauen. Darauf achten, dass die Kabel und der dünne O-Ring nicht eingeklemmt werden. Die vier Schrauben anbringen. Sicher anziehen.
 5. Falls vorhanden, den dünnen roten O-Ring (1) vor dem Einbau des Messstabs entfernen und ersetzen . Den Messstab in den Einfüllstutzen einsetzen.
 6. Durch Drücken des Gummiknopfes an der Vorderseite auf ordnungsgemäße Funktion überprüfen. Siehe **Verwendung und Pflege des LCD-Messstabs** .

Messstab-Wartungssatz

Tabelle 1. Messstab-Wartungssatz

Satz	Teil	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
Satz 91800066 Messstab-Wartungs- satz	1	O-Ring, dick (nicht erforderlich für Softail Modelle oder Touring Modelle 2002–2006)	Nicht einzeln erhältlich
	2	Schraube, Kreuzschlitz, spezial (4)	Nicht einzeln erhältlich
	3	O-Ring, dünn (nicht erforderlich für XL Sportster Modelle ab 2004)	Nicht einzeln erhältlich
	4	Batterie (CR2032)	66376-06
Im Text erwähnte Teile.			
	A	Oberes Anzeigegehäuse	
	B	Untere Messstabbaugruppe	

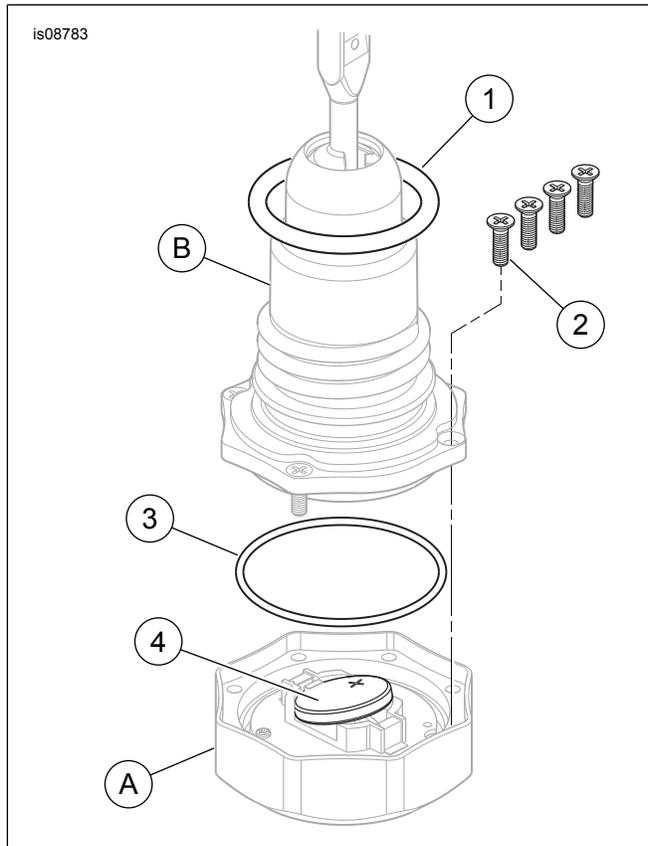


Abbildung 3. Messstab-Wartungssatz

werden, bis die Temperatur der Anzeige ausreichend abgekühlt ist, um korrekte Messwerte zu ermöglichen.

Beschaffenheit der Flüssigkristallanzeige (LCD)

Aufgrund der Beschaffenheit einer LCD-Anzeige wird die Öltemperatur nicht richtig angezeigt, wenn sie extremen Temperaturen ausgesetzt ist, die durch die Wärmeübertragung vom Getriebegehäuse oder Öltank verursacht werden.

Diese extremen Temperaturen können in stockendem Verkehr und/oder bei sehr langsamem Fahren (z. B. bei Paraden) in Verbindung mit einer hohen Umgebungstemperatur (Außenluft) auftreten. Sollte diese Situation eintreten, lassen Sie sich NICHT beunruhigen. Die LCD-Anzeige wurde nicht beschädigt und wird wieder ordnungsgemäß funktionieren, wenn sie eine normale Betriebstemperatur erreicht hat.

Beachten Sie auch, dass nach längerer Einwirkung direkten, hellen Sonnenlichts einige oder alle LCD-Segmente sichtbar werden können, was den **Anschein** inkorrekt er Messwerte erweckt, ohne dass der Gummiknopf gedrückt wurde. Diese Erscheinung kann durch Abdecken der Anzeige behoben